

# AUGENÄRZTE

DRES. KONRAD  UND KOLLEGEN

## **Information zur Kurzsichtigkeit**

in Anlehnung an die Stellungnahme des Berufsverbandes der Augenärzte Deutschlands und der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft

- Entstehung zwischen dem 8. und 15. Lebensjahr.
- Ein Teil ist genetisch bedingt, der größte Teil aber umweltbedingt. Deshalb die Zunahme bei den Industrienationen.
- 45 Minuten Aufenthalt im Freien hemmen die Kurzsichtigkeit um 25 %, 2 Stunden um 50%.
- Leseabstand: mind. 30 cm.
- Pause nach etwa einer halben Stunde Lesen.
- Medikamentöse Therapie: Atropin-Augentropfen stark verdünnt auf 0,01 % 1x abends vermindern das Fortschreiten der Kurzsichtigkeit um bis zu 50% bei langfristiger Gabe von 5 Jahren. Bei ca. 10 % der Behandelten wirkungslos.
- Ergebnisse stammen aus China
- Behandlung ist Off-Label. Atropin 0,01 % hat keine Zulassung.
- Bei Skepsis gegenüber Tollkirsche kann auch mit speziellen Kontaktlinsen behandelt werden. Erfolg: Minderung der Kurzsichtigkeit um 30-50%.

Augenärzte Konrad  
Dr. med. G. Konrad, Dr. med. J. Konrad  
[www.konrad-augen.de](http://www.konrad-augen.de)

Obere Marktstr. 1a, 92318 Neumarkt, Tel 09181-254650